

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

159 (12.6.1892) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 159. Zweites Blatt.

Sonntag den 12. Juni

1892.

2.1. **Freiwillige Feuerwehr.**
I. Compagnie.
Montag den 13. d. M., Abends 6 Uhr, Übung. **A. Schlachter.**

2.1. **Freiwillige Feuerwehr.**
IV. Compagnie.
Montag den 13. d. Mts., Abends 5 1/2 Uhr, Übung. **A. Karch.**

Versteigerungs-Ankündigung.

Donnerstag den 23. Juni 1892,
Nachmittags 3 Uhr,
wird im Hause Hebelstraße 7 in Karlsruhe die nachbeschriebene, dem Robert Fuchs, Schreinermeister dahier, gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.
R. S. B. XIX. 4014.

Der an der Umlandstraße dahier unter Nr. 4, einerseits neben Christian Jungert, Privatier, andererseits neben Rudolf Vinte, Fabrikant, gelegene Bauplatz von circa 317 qm Flächeninhalt, tarirt zu 4800 M.
Die Versteigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Kaiserstraße 117 dahier — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. Mai 1892.
Der Vollstreckungsbeamte:
C. Fränlin,
3.1. Großh. Notar.

Steigerungs-Ankündigung.

Freitag den 24. Juni 1892,
Nachmittags 3 Uhr,
wird im Hause Hebelstraße 7 dahier die nachbeschriebene, dem August Roman Nerlinger, Kaufmann in Saarbrücken, gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R. S. B. XV. 2927.
Das in der Hirschstraße dahier unter Nr. 80, einerseits neben Regierungsrath Schulz, andererseits neben Privatier Louis Geiger Witwe gelegene dreistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Flächeninhalt von ca. 335 qm, geschätzt zu 58000 M.
Die Versteigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Kaiserstraße 117 dahier — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 20. Mai 1892.
Der Vollstreckungsbeamte:
C. Fränlin,
3.1. Großh. Notar.

Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 27. Juni 1892,
Nachmittags 3 Uhr,
wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde rechts, die nachbeschriebene, dem Bäcker Adolf Gartner hier gehörige Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.
R. S. B. XVII. 3375.

Das in der Kurvenstraße dahier unter Nr. 16, einerseits neben Fabrikant Rudolf Vinte, andererseits neben Architekt Max Hummel gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seitens- und Hintergebäuden sammt allem liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, im Flächeninhalt von 245 qm, geschätzt zu 45000 M.
Die Versteigerungsbedingungen können in meinem

Amtszimmer, — Kaiserstraße 117 hier, — eingesehen werden.

Karlsruhe, 20. Mai 1892.
Der Vollstreckungsbeamte:
C. Fränlin,
3.1. Großh. Notar.

Steigerungs-Ankündigung.

Dienstag den 28. Juni 1892,
Nachmittags 3 Uhr,
werden im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde rechts in Karlsruhe, die nachbeschriebenen, den Heinrich van Bentooch, Kaufmann's Eheleuten hier gehörigen Liegenschaften der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgiltig zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

R. S. B. XX. 4320.
Das in der Hirschstraße dahier unter Nr. 100, neben Privatmann Jakob Hoh Bwe. und in der Roonstraße neben Lit. B. unten gelegene dreistöckige Eckhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des in dem unter Grundbuchbeilage Nr. 20 des 1890 aufbewahrten Situationspläne mit c, d, e, f, g, h bezeichneten Grund und Bodens, geschätzt zu 58000 M.

R. S. B. XXIII. 4966.
Das in der Roonstraße dahier unter Nr. 2, einerseits neben Lit. A. oben, andererseits neben Schlossermeister Johann Kunz gelegene vierstöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des in dem oben erwähnten Situationspläne mit a, b, c, d bezeichneten Grund und Bodens, geschätzt zu 34000 M.
Die Versteigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer, Kaiserstraße 117 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 13. Mai 1892.
Der Vollstreckungsbeamte:
C. Fränlin,
3.1. Großh. Notar.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Adlerstraße 5 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, sofort oder später zu vermieten.

*2.1. Adlerstraße 24 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli an eine kleine Familie billig zu vermieten.

Bahnhofstraße 28 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

* Friedenstraße 11 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche nebst Zugehör auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock von 10—4 Uhr.

*2.1. Soffienstraße 65a ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock daselbst oder Spitalstraße 35.

Soffienstraße 31 ist eine Wohnung von 2 Zimmern sofort oder später zu vermieten.

— Werberplatz 39 ist der 3. Stock von 4 großen Zimmern, Küche mit Speisekammer nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

* Auf 23. Juli ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 1 großen Zimmer, Küche mit Wasserleitung, billig zu vermieten: Durlacherstraße 101.

Werberstraße 79 (Neubau) ist eine Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sowie allem sonstigen Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor Ruppurrerstraße 13.

Hirschstraße 40

ist das Parterre, bestehend aus 4 bis 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, zu 600—750 M. per 23. Juli zu vermieten. Beim Haus ist großer Hof und Garten. Näheres im Kontor daselbst.

Umlandstraße 23
ist der 2. Stock von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, großer Mansarde und Zugehör sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre. *2.1.

Zu vermieten oder zu verkaufen.

Kronenstraße 25
ist wegen der im Sommer bevorstehenden Verlegung meines Geschäftes nach der Kaiserstraße der große, schöne Laden mit Wohnung und Magazinräumen

per August oder später, ferner der 2. und 3. Stock mit 5 bis 7 oder mehr Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Event. ist das Haus auch zu verkaufen und werden Liebhaber auf daselbe aufmerksam gemacht. 3.1.

Näheres beim Eigentümer
Christ. Oertel.

Wohnungs-Gesuche.

* In einer ruhigen Straße des westlichen Stadttheils, nicht über der Bestendstraße hinaus, wird eine Wohnung gesucht von 8—9 Zimmern oder zwei Wohnungen in einem Hause von je 4—5 Zimmern und Zugehör. Preis nicht über 1400 M. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 3051 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Auf 23. Oktober d. J. wird eine Wohnung von 4—6 Zimmern im 1. oder 2. Stock zwischen der Kreuz- und Balbstraße zu mieten gesucht. Gest. Anerbieten bittet man unter Nr. 3052 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht
wird auf 23. Juli oder Oktober von einer kleinen Familie in einem ruhigen Hause eine Wohnung von 3—4 geräumigen Zimmern nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3033 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Steinstraße 18 ist ein gut möbliertes, zweifensstriges Zimmer sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sofort billig zu vermieten: Bähringerstraße 17 b, eine Treppe hoch.

* Bahnhofstraße 32 ist im 3. Stock rechts ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* 4.1. Gegenüber der Grenadierkaserne ist ein auf die Kaiserstraße gehendes, großes, zweifensstriges, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146, drei Stiegen hoch.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Steinstraße 27 im 2. Stock, Seitenbau rechts. — Auch ist daselbst eine gebrauchte Bettlade zu verkaufen.

* Bürgerstraße 5 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein freundliches Zimmer an einen oder zwei solche Arbeiter sofort oder auf 15. Juni zu vermieten.

* Kaiserstraße 14 a, drei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort oder später billig zu vermieten.

2.1. Parterrezimmer,

gut möbliert, ist zu vermieten. Näheres Karlstraße 53, Ecke der Gartenstraße, im 1. Stock.

Zimmer-Gesuch.

* Ein lediger Kaufmann sucht in einem feinen, ruhigen Hause ein möbliertes Zimmer event. mit Pension. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3048 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein fleißiges Mädchen für alle Hausarbeiten gesucht. **Café Lohengrin**, Karl-Friedrichstraße 32.

* Für sofort oder auf's Ziel (Johanni) wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen in Dienst gesucht: Karlstraße 24 im 2. Stock.

Ein fleißiges Mädchen wird auf kommendes Ziel zu Kindern gesucht. Näheres Beierheimer Allee, Dampfmoikerei.

* Ein junges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: Amalienstraße 24 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein fleißiges Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird auf's Ziel in Dienst gesucht: Leopoldstraße 61.

Für sofort oder auf's Ziel findet ein braves, fleißiges Mädchen Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Kaiserstraße 113 im Weißwaren-Geschäft.

* Eine ideale Köchin, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, wird gesucht. Näheres Herrenstraße 22 im 3. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches etwas Kochen kann und Hausarbeiten pünktlich besorgt, wird auf Johanni gesucht. Näheres Westendstraße 55 im 1. Stock.

* Ein ordentliches Zimmermädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten, aber auch nähen und bügeln kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Herrenstraße 22 im 3. Stock rechts.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Zitel 14, parterre rechts.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, nicht unter 16 Jahren, welches sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, etwas nähen und stricken kann, findet auf's Ziel bei zwei Leuten Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 34, 1 Stiege hoch.

B. Eine gute Köchin und ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und der Hausarbeit vorstehen kann, sowie ein Kindermädchen finden gute Stellen durch Frau **Berdon**, Waldstraße 33 im Hinterhaus.

3.1. Auf's Ziel findet ein solches Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, Stelle. Ebenfalls findet ein erfahreneres Mädchen, welches schon bei Kindern war, Stelle als Kindermädchen. Beide müssen gute Zeugnisse besitzen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches einfach kochen und die Hausarbeit versehen kann, sucht Stelle bei einer kleinen Familie oder als Zimmermädchen. Näheres Ruppurrerstraße 27 im 2. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Johanni eine Stelle. Näheres Wielandstraße 6 im 2. Stock links.

Holz-Bildhauer,

tüchtige **Figuristen** für die Möbel-Branche, finden sofort dauernde Beschäftigung in der **Ersten Würzburger Möbelfabrik** von **Gebr. Billigheimer**.

Kleidermacherin-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches das Kleidermachen gelernt hat, und ein solches, welches das Kleidermachen erlernen will, können sofort eintreten: Bähringerstraße 17 b, eine Treppe hoch.

Einige Mädchen

zum Nähen werden angenommen. **Wilhelm Ellstätter**, Friedrichsplatz 4.

Tüchtige Verkäuferinnen

der Kurz-, Weiß- u. Wollwaren-Branche zum sofortigen oder spätem Eintritt gegen gute Bezahlung gesucht.

Geschw. Knopf,

Kaiserstraße 147.

Kindsmädchen.

* Ein der Schule entlassenes Mädchen wird zu einem halbjährigen Kinde sofort gesucht: Werberstraße 69 im Laden.

Stelle-Antrag.

* 2.1. Ein Mädchen wird zur Stütze der Hausfrau gesucht: Durlacher Allee 22 im 4. Stock.

Buchbinderlehrling-Gesuch.

3.1. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Buchbinderei gründlich zu erlernen, kann sofort eintreten bei

Eduard Jakob, Buchbindermeister, Douglasstraße 18.

Kochlehrlingmädchen

kann jederzeit Aufnahme finden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bügelmädchen-Gesuch.

* Mädchen, welche das Bügeln gründlich erlernen wollen, können unter günstigen Bedingungen sofort oder später eintreten; auch wird feinere Wäsche, besonders Kleider, Blousen und Vorhänge, zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt. Näheres Douglasstraße 28 im Hinterhaus, parterre.

Ein zuverlässiger Fuhrknecht

und 10 bis 12 fleißige Frauen finden bei der Feuernte Beschäftigung von Montag den 13. Juni an bei Güterbesitzer **Mauch**.

Ein Knecht,

welcher melken, fahren und sätern kann, wird gesucht: Waldhornstraße 22.

Tüchtiger junger Mann,

militärfrei, guter Correspondent, bestens empfohlen, sucht baldigst Stelle. Offerten sub Nr. 3053 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein zuverlässiges, fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung im Putzen und Waschen. Zu erfragen Bähringerstraße 49 im 3. Stock.

Hunde scheeren.

* 3.1. Geehrten Herrschaften empfehle ich mich im Hundescheeren, Coupiren und Waschen. **Waldmeister Fritz**, Ruppurrerstraße 70 a. Ebenfalls werden auch Hunde in gute Pflege genommen.

Verloren.

* Ein armer Diensthote verlor auf dem Wege durch die Hirsch-, Amalien-, Douglas- und Kaiserstraße ein **Zwanzig-Markstück**. Der redliche Finder wird gegen Zusicherung guter Be-

lohnung um gefl. Rückgabe gebeten: Hirschstraße 74 im 3. Stock.

Verloren

wurde ein **100 Mark-Papierschein** in der Kaiserstraße bei der Waldstraße. Der redliche Finder wird gebeten, denselben gegen **hohe Belohnung** in der Kaiserstraße 126 im Laden abzugeben.

Verloren.

* Freitag Nachmittag gegen 1/4 Uhr wurde auf dem Wege von der Erbprinzen- nach der Etilingerstraße ein **weißes Flanel-Kinderjäckchen**, mit blauer Seide geflickt, verloren. Da dasselbe ein Andenken ist, bittet man, solches gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verwechelt

Donnerstag den 9 Juni im Theater 4. Rang Mitte einen **weißen Strohhut** mit gelbem Band. Es ist b. höfl. um Umwechsellung gebeten: Akademiestraße 13 im 2. Stock. 2.1.

Verwechelt.

Ein **Gloria-Standmantel**, schwarz und weiß gestreift, wurde im Ankleidezimmer während des Bazar's im Museumsgarten verwechelt. Man bittet, denselben Seminarstraße 15 umzutauschen.

Haus-Verkauf.

* Ein noch neues, gut rentirendes, vierstöckiges Haus mit gangbarem Ladengeschäft in schöner, sehr lehrreicher Lage ist wegen Bezug zu verkaufen. G.-l. Offerten unter Nr. 3034 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Geschäfts-Verkauf.

Wegen Veränderung ist Gelegenheit geboten, ein kleineres Kurz-, Weiß- und Wollwaren-Geschäft in guter Lage mit einem kleinen Kapital käuflich zu erwerben. Offerten unter Nr. 3049 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

2.1. Eine vollständige **Bade-Einrichtung** mit Gasofen, beinahe noch neu, ist preiswürdig zu verkaufen: Waldstraße 7.

* Ein schönes, **weißes Kleid** mit Silbererei, wenig getragen, für ein Mädchen von 11 bis 13 Jahren, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Kronenstraße 45 im 3. Stock.

* 3.1. Ein gebrauchter, eiserner **Herd** mit Kupferschiff, aus der Fabrik von **Mörsch**, ist zu verkaufen: Leopoldstraße 2, parterre. Anzusehen von 9-4 Uhr täglich.

2.1. Zwei schöne **Herde**, gut erhalten, 1 großer **Dogelkäfig**, 1 vollständige **Spezereleinrichtung** sind zu verkaufen: Waldstraße 7

1 antike **Kleiderschränke**,
2 „ **Kommoden**,
2 „ **Tische**
sind zu verkaufen: Waldstraße 7. 2.1.

* 2.1. Ein wenig gebrauchter, schwarzer **Kastenfigwagen** ist billig zu verkaufen: Luisenstraße 68 im 4. Stock links.

Ein gebrauchtes Piano

oder **Tafelklavier** wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe sind unter Nr. 3047 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Lagerplatz zu vermieten.

* 2.1. In der Werberstraße ist ein großer Ploß, als Holz- oder Kohlenlagerplatz geeignet, mit darauf errichtetem Schuppen zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 21.

Eine frische Sendung **Schinken ohne Knochen**, **Pachschinken**, **Schwarzwälder Schänfele** eingetroffen bei

A. L. Beck,

L. Sturm's Nachf., gegenüber der Infanteriekaserne.

E. Lorenz,
prakt. Zahnarzt.
Kaiserstrasse 153,
 gegenüber dem Museum.



Villonese,
 reinigt binnen 14 Tagen die Haut von Leberflecken, Sommersprossen, Pockenflecken, vertreibt den gelben Teint und die Rötze der Nase, sicheres Mittel gegen alle Unreinheiten der Haut, à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50.

Barterzeugung-Pomade
 à Dose M. 3, halbe Dose M. 1.50. In 6 Monaten erzeugt diese einen vollen Bart.

Chinesisches Haarfärbemittel
 à Fl. M. 3, halbe Fl. M. 1.50, färbt sofort ächt in Blond, Braun und Schwarz, übertrifft alles bis jetzt Dagewesene.

Oriental. Enthaarungsmittel,
 Fl. M. 2.50, zur Entfernung der Haare, wo man solche nicht gern wünscht, im Zeitraum von 5 Minuten, ohne jeden Schmerz und Nachtheil der Haut.

Eau de Cologne philecome
 reinigt die Kopfhaut von Schuppen oder Schimmeln, verhindert das Ausfallen und befördert das Wachsthum der Haare in nie geahnter Weise, à Flacon M. 1.50.

Allein ächt zu haben beim Erfinder **W. Krauss** in K. S. In.

Die alleinige Niederlage befindet sich in **Karlsruhe** bei **Hermann Bleier**, Friseur- und Parfümerie-Geschäft, Kaiserstrasse 239, zwischen Hirsch- und Leopoldstrasse (früher Kaiser-Platz 34).

— Die schönste Fierde für jede junge Dame ist unstreitig ein recht volles und reiches eigenes Haar. Von den vielen Mitteln, die zur Erlangung eines solchen Haarschmucks in den Bettungen empfohlen werden, hat sich indessen bis jetzt nur ein einziges in Wirksamkeit bewährt; es ist dies das **William Lasson'sche Haar-Elixir**, welches in Karlsruhe bei **H. Delpy**, Kaiserstrasse 136, zu haben ist.

Kameruner Elfenbein-Leim
 wird aus den feinsten Elfenbeinabfällen bereitet und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der Bindemittel erfunden worden ist. In Klebkraft und Haltbarkeit unübertrefflich, exprobiertes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Alabafter, Gyps, Holz etc. auf kaltem Wege dauerhaft zu kittet, empfiehlt in Flacons zu 30 Pf.
Eugen Helff, 6 Karl-Friedrichstrasse 6.

Hemden nach Maass
 unter Garantie für beste Ausführung und guten Sitz.
Grosses Lager
 fertiger **Herren- und Knabenhemden,**
Kragen, Manschetten und Cravatten,
Reform- und Normalwäsche,
Unterkleider und Socken.
 Prima Qualitäten. Billigste Preise.
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

S. Sutter,
 Kriegstrasse 26, beim Bahnhof-Hotel.
 Ich führe, wie seit Jahren bekannt, neben meinem Cigarren-Geschäft noch ein großes Lager in **Schirmen und Spazierstöcken** und notire hierfür bei nur besten Qualitäten die billigsten Preise.
 Insbesondere empfehle:
 ächtfarbige **Woll-Banella** für nur M. 2.50,
 ächtfarbige **Glora** (Wolle u. Seide), eleganteste Stöcke, für nur M. 3.50 u. 4.—,
 Herrensonnenschirme à M. 1.50, 1.80, 2.—, 2.50, 3.—, 4.— u. 5.—.

Heinrich Sonntag jr.,
 Ecke der Kaiser- und Waldstrasse 41,
 empfiehlt sein grosses Lager aus den besten Stoffen und sorgfältigst angefertigte Wäsche für

Damen, Herren- und Kinder.
 Ich offerire unter Garantie für guten Sitz und Solidität: **Damenhemden** aus prima Stoff M. 1.— und **Damenhosen** aus prima Madapolam von 90 Pfg. bis zum hochfeinsten Genre, **Unterröcke** in weiss und farbig, **Nachthemden, Négligé-Jacken, Frisir-Mäntel** in einfacher und eleganter Ausführung.

Herrenhemden aus prima Stoff mit glatteinenen Einsätzen à M. 18, 21, 24, 27, 30, 33 per 1/2 Dutzend.

Trag- und Taufkissen, Jäckchen, einfach und elegant, **Kinderschürzen** in jeder Art und Ausführung, **Erstlingshemden** und **Kinderhemden** in div. Façons und zu allen Preisen, **Kinderhöschen** und **Kinderröckchen** in Shirting, Piqué und Flanell.

Anfertigung nach Maass und Angabe besorge ich promptest in kürzester Zeit ohne Preiserhöhung.

Ausstattungen werden schnell und billigst besorgt.

Neuheiten in Cravatten,
Kragen, Manschetten, Hyatt's ächte Gummiwäsche, Hosenträger, Taschentücher,
 sowie
Hemden, Hosen und Jacken, Strümpfe und Handschuhe
 in grösster Auswahl billigst bei
Oscar Beier,
 Kaiserstr. 141, nächst dem Marktplatz.

Seiter & Trabold,
 Juweliere,
 Kaiserstrasse 102.
 Reichhaltiges Lager in Juwelen, Gold- und Silberwaren.
 Reparaturen prompt und billig.
 Ankauf von altem **Gold** und **Silber** zu den höchsten Preisen.
 Vergoldung und Versilberung.

Die Schweizer Uhren-Manufaktur
 Kurvenstrasse 19 (kein Laden)
 in **Karlsruhe** liefert auch **einzelne Uhren** zu wirklichen **Engrospreisen** unter Garantie.
Remontoir-Uhren von M. 9.— an.
Reparaturen schnell und billig.



Empfehlung.
 — Zur Anfertigung von eisernen **Wendeltreppen, Garten-, Balkon- und Treppengeländern, Firmenschildern** aller Art, sowie zur Anfertigung und Reparaturen aller in mein Fach einschlagenden Artikeln empfiehlt sich bei solider Ausführung und billigster Berechnung
A. Rettenmaier, Schlosserei,
 Akademiestrasse 30.

Frau-Ringe,
 massiv in Gold,
 in grösster Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt
J. Petry,
 Juwelier- und Ringsfabrikant's-Wittwe,
 Kaiserstrasse 151.

Photographische Apparate
 für Künstler, Techniker und Dilettanten.
Objective, Trockenplatten, Papiere, Chemikalien u. alle Geräthchaften nur in **bester** Ausführung empfiehlt
K. Scheurer, Hofmechaniker,
 Firma C. Stokler,
 Kaiserstrasse 152.

Windleuchter
 in grosser Auswahl 4.3.
 empfehlen
F. Mayer & Cie.,
 Hoflieferanten, Rondelplatz.

Gartenmöbel
 jeder Art, garantirt vorzüglicher Sitz, in Delifarbe gestrichen, empfiehlt billigst
A. Jörg,
Korbwaren-Manufactur,
 Kaiserstrasse 223.
 6.4.
 Vereinsmarken werden angenommen.

Electrische Haus-Telegraphen- und Telephon-Anlagen, electr. Signal-Anlagen für Feuer- und Diebesicherung
 2c.
Ottomar Wolf,
 electro-techn. Anstalt, feinmechanische Werkstätte für wissenschaftliche Instrumente, Erdbrunnenstrasse 10.
 10.7.

Möbelmagazin und Ausstattungs-Geschäft P. Hirt,
 Rüppurrerstrasse 36,
beste und billigste Einkaufsquelle.
 Reichsortirtes, großes Lager aller Sorten Holz- und Polstermöbel, Spiegel und Betten, Teppiche und Vorhänge in guten Qualitäten.
 Complete Salons, Speise-, Wohn- und Schlafzimmereinrichtungen sind stets in schönster Ausführung auf Lager.
 Das Aufpoliren und Aufarbeiten von Holz- und Polstermöbeln sowie das Aufmachen von Vorhängen wird bestens besorgt.

Koffer
 und sonstige Reiseartikel zu herabgesetzten Preisen empfiehlt
J. Meyer, Waldstrasse 22.
 Anfertigung von **Sattler- u. Tapezierarbeiten** jeder Art. Reparaturen schnellstens.

Frau Elise Geiger,
Zahnteiler für Damen und Kinder,
Kaiserstrasse 60,
gegenüber der kleinen Kirche.
— Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.

Reiseartikel
Herren- und Damenkoffer, Holz-
koffer, sämtliche Lederwaaren in großer
Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
F. Guthörle,
20.7. Kreuzstrasse 26.



Eisschränke
Eigene Fabrikat. Billigste Preise.
Best bewährtester Construct'ion, auch mit
Kühlung von oben, unter Garantie.
Louis Anselment,
22. Röhlingerstrasse 59.
20.6.

Reparaturen
von Gold- und Silberwaaren
werden schnellstens und billigst besorgt von
M. Peter, Goldarbeiter,
Bürgerstrasse 6, Ecke Bürger- u. Blumenstrasse.
Fr. Rück, Schuhmachermeister,
Markenstrasse 23 im 2. Stod,
empfiehlt sich dem tit. Publikum im Anfertigen
nach Maass auch für die empfindlichsten Füsse,
sowie Reparaturen, Sohlen und Flecke gut und
billig. Bei Zusendung einer Postkarte werden die
Schuhwaaren abgeholt.
Anstalten und Institute können auch übernommen
werden. *5.5.

Nicht zu übersehen.
In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-
webe, Siebe, Erbs-, Sand- und Kohlenburchwürfe
empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr
billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.**
Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-
ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht,
Wem Geschäft befindet sich jetzt **Kulienstrasse 25.**

Aechte Briefmarken
in schöner Auswahl und zu billigen Preisen sowie
ein Album, meistens alte Marken, zum Einzelver-
kauf bei
Julius Stoebe,
Buchbinderei,
Schützenstrasse 38.



Die besten
Waschmangen und
Waschwind-
maschinen
empfiehlt in ver-
schiedenen Grössen
zu **billigsten**
Preisen 97.
Otto Büttner,
Kaiserstr. 158, Ecke
Douglasstrass 3.

Weinwirthschaft
zum

„Deutschen Hof.“
Empfehle vorzüglichem Neckarwein.
C. Gutmann.

Alte Brauerei Printz,
Herrenstrasse 4,
empfiehlt in kühler Sommerwirthschaft
helles Export u. dunkles Lagerbier
(Göttertrank).

Zum großen Schoppen
in bayerisch Wogau.
— Große und schön eingerichtete Gartenwirth-
schaft, reine Weine (eigenes Gewächs), vorzügliche
Biere vom Faß; täglich frisch gebadene Fische
sowie andere kalte und warme Speisen empfiehlt bei
reeller und billiger Bedienung bestens
Karl Bried, Gastwirth.
Turngeräthschaften und sonstige Spielzeuge im
Garten vorhanden.

Ca. 1000 Knaben- u. Jünglings-Anzüge
für das Alter von 2 bis 17 Jahren
in Buckskin, Cheviot, Tricot und Waschstoffen,
nur gute Sachen und allerlei Façons,
verkauft zu Mk. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15,
16, 18—33 Mk.,
wirklicher Werth viel höher,
Spiegel & Wels,
Kaiserstrasse 76, Marktplatz.
Einzelne Blousen, Tricot, Cheviot und Buckskin,
Hosen in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

Flicklappen werden allen
Waaren beigegeben.

Fahrrad-Sport.



General-Vertreter für Baden und die Pfalz der renommirten,
mit 24 goldenen Medaillen preisgekrönten englischen und deutschen Fabriken:
Bielefelder Maschinenfabriken
vorm. Dürkopp & Co. in **Bielefeld**
(Diana-Räder),
Humber & Co., Ltd. Beeston, Coventry Wolverhampton,
Coventry, Machinist's & Co. in Coventry
(Swift-Fahrräder).
Diese ersten Weltfirmen haben auch heuer das Neueste (**Pneu-
matic-)** Rellen nach gründlichster Prüfung in ihre Fabrikate
aufgenommen und stehen illustrierte Listen hierüber zu Diensten.

Andreas Hoch, Karlsruhe.
Werkstätte: Akademiestr. 14. Laden: Kaiserstr. 62.
Eigene Reparaturwerkstätte mit Spezialeinrichtungen, sowie Emailir- und
Bernidelungs-Anstalt.
Reparaturen werden in beiden Lokalitäten angenommen.
Großes Lager aller Sorten Radfahrutensilien und Rohtheile.
Reparaturen schnell, prompt und sachgemäss.
Feinste Emailirung von Fahrrädern und sonstigen Arbeiten, bei 140 Grad getrocknet.

Großes Lager in completem Radfabrikantigen,
blau und grau, zu den billigsten Preisen.

Ludwig Ziegler,

Waldstraße 41.

Agentur

der Feuerversicherungs-Gesellschaft

Deutscher Phönix,

Agentur

der Allgemeinen Versorgungsanstalt

im Großherzogthum Baden zu Karlsruhe,

Saupt-Agentur der

Allgemeinen Spiegelglas-Versicherungs-

Gesellschaft in Mannheim,

Saupt-Agentur

der Frankfurter Versicherungs-Gesell-

schaft gegen Wasserleitungsschäden,

Agentur

der Schweizer Unfall-Versicherungs-

Aktien-Gesellschaft in Winterthur.

Prospekte, Auskünfte und Vermittlung
kostenfrei.

Norddeutscher Lloyd Bremen.

Von **Bremen** nach
New-York (in 8 bis 9 Tagen),
Baltimore,

Süd-Amerika, Ost-Asien,
Australien

befördert Passagiere mit den rühmlichst bekannten
Post- und Schnelldampfern die

Generalagentur

Jean Ebert, Mannheim,
G 3 Nr. 14,

sowie dessen Agenten:

Max Lembke, Herrenstraße 25, Karlsruhe;

A. Schindel, Durlach;

Wend. Fieger, Bruchsal;

Eg. Amann, Bretten; 10.1.

Jos. Buchmüller, Durmersheim;

F. W. Eissenlöffel, Pforzheim.

Dampfmolkerei Karlsruhe

Wilh. Pfeiffer.

Kur-Abtheilung

3.1. empfiehlt täglich

Kaffee mit Rahm,

Wiener Melange mit Schlagrahm,

Chocolade mit Schlagrahm,

Thee etc.

Schlagrahm Portion: n 20 Pfg.

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich

große, reichhaltige Frühstücks-
und Abendkarte,

hochfeines Export-Lagerbier und
reine Weine

empfiehlt

Wilhelm Hensel.

Naphtalin-Camphor,

als wirksamstes, nicht übelriechendes Mottenmittel, empfehlen

Gebrüder Jost Nachfolger,

2.1.

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Dr. Lahmanns Reformbaumwollkleidung



verdrängt allmählig die Wollunterkleidung, da sie keinen ihrer Nach-
theile hat, warm hält, ohne die Haut zu reizen und zu verweich-
lichen, vor Erkältungen besser schützt, in der Wäsche nicht eingibt.

Bei dem Rückgang der Wollindustrie werden von zahlreichen
speculativen, aber nicht hygienisch denkenden Fabrikanten unter dem
Titel: „System Dr. Lahmann oder sogen. Reform“ minderwertige,
zum Theil **gesundheitsschädliche** (weil falsch gewebt oder gar
gefärbt) Nachahmungen auf den Markt gebracht. Wer die von
Dr. Lahmann dargelegten Vortheile der Reformkleidung genießen will,
achte, daß er die Originalfabrikate aus der einzig concessionirten
Fabrik von

H. Heinzelmann (G. Wizemann) Reutlingen

erhalte. Jedes Stück muß mit der nebenstehenden Fabrik-Marke
und dem Namenszug Dr. Lahmanns in blauem Ausdruck versehen sein.

Alleinverkauf für Karlsruhe
und Umgebung

Himmelheber & Vier,

171 Kaiserstraße 171.

Wilhelm Göttle, Karlsruhe,

empfiehlt

Eisschränke

nach best existirendem, pat. System bei anerkannt sauberster und solider
Ausführung.

Neu! Eisschränke Neu!
mit
Glaswänden,
höchst sauber und leicht zu reinigen.



Neu! Eisschränke Neu!
mit
Glaswänden,
höchst sauber und leicht zu reinigen.

Saison-Neuheit!

Familien-Eisschränke mit Butterbehälter,

zum Aufbewahren solcher Speisen, die leicht den Geruch anderer annehmen.
Das Fehlen dieser Abtheilung bei den bisherigen Schränken ist immer höchst unangenehm
empfunden worden, weshalb diese wichtige Neuerung ganz besonderer Beachtung zu empfehlen ist.
15 verschiedene Größen-Nummern sind stets vorrätzig.

Die Anfertigung von Eisschränken nach besonderen Angaben und Maßen wird bereitwilligst
übernommen, sowie schnell und billigst erledigt. Zeichnungen mit Preisen sofort.

Für Bandwurmlleidende.

Jeden Bandwurm entferne in 1-2 Stunden radical mit dem Kopf ohne Anwendung von
Cousso, Granatwurzel und Camalla. Das Verfahren ist für jeden menschlichen Körper sehr gesund,
sowie leicht anzuwenden, sogar bei Kindern im Alter von 1 Jahr, ohne jede Vor- und Hungerkur,
vollständig schmerzlos und ohne mindeste Gefahr, für den wirklichen Erfolg leiste Garantie,
auch wenn vorher anderwärts viele vergebliche Kuren gemacht wurden. — Streng reelles Ver-
fahren. Adresse ist: **C. W. Wüsten, Frankfurt a. M., Bergerstraße 33.** — Die meisten
Menschen leiden, ohne daß sie es wissen, an diesem Uebel, und werden dieselben größtentheils als
Blutarme und Bleichsüchtige behandelt. Kennzeichen sind: Abgang nadelartiger oder fürbistern-
artiger Glieder, blaue Ringe um die Augen, Blässe des Gesichts, matter Blick, Appetitlosigkeit,
abwechselnd mit Heißhunger, Uebelkeit, sogar Ohnmachten bei nüchternem Magen oder nach gewissen
Speisen, Aufsteigen eines Knäuels bis zum Halse, Sodbrennen, Magensäure, Verschleimung, Kopf-
schmerz, Schwindel, unregelmäßiger Stuhlgang, Afterjucken, wellenartige Bewegungen und saugende
Schmerzen in den Gedärmen, belegte Zunge, Herzlopfen.

Eine Gallegos-Nummer der „Modernen Kunst“ (Berlin W. 57, Verlag von Rich. Bong) dürfte den vielen Verehrern des genannten Malers doch willkommen sein. Man erinnert sich wohl noch des Aufsehens, das die kirchlichen Schilderungen von Gallegos auf der vorjährigen Berliner Ausstellung hervorriefen, so daß der junge Spanier mit einem Schlage berühmt wurde. Die Gallegos-Nummer der „Modernen Kunst“ umfaßt eine Anzahl von Reproduktionen der Gemälde, ferner Studien und Porträts, sowie eine kritische Würdigung aus der Feder Paul Dohert's. In den Studien, leicht hingeworfener Croquis, offenbart sich das Talent Gallegos', jede Kleinigkeit zu einem reizvollen Kunstwerke zu gestalten, nicht minder, als in den fesselnden Darstellungen der Sitten seines Vaterlandes, die uns in den Holzschnitten der Modernen Kunst entgegen treten. Die gleiche Nummer (XIX) enthält ferner einen fesselnden Aufsatz von Victor Happpich über den Sitz der Damen zu Pferd. Dieser mit Illustrationen von H. Knötel reich geschmückte Artikel behandelt die verschiedenen Möglichkeiten des Sitzes der Damen zu Pferde. Die vorhergehende Nummer (XVIII) der „Modernen Kunst“ enthält u. a. eine Schilderung Baden-Badens von G. Reichel, reich illustriert von Friedr. Stahl. Beide Nummern liefern von Neuem den Beweis, in wie vielseitiger Weise die „Moderne Kunst“ dem gesellschaftlichen und künstlerischen Leben unserer Zeit gerecht wird.

Gasthaus zum Weinberg,
Waldhornstraße 49.

Für gutes Frühstück, Mittag- und Abendtisch, reine Weine, offen und in Flaschen, Hopsener'sches Lagerbier, schönes Nebenzimmer u. Saal für Gesellschaften u. Vereine hält sich bestens empfohlen 2.1.
Joseph Luckas, zum Weinberg.

Gesang-Verein Sängerbund.

Sonntag den 12. Juni, Nachmittags 3 Uhr beginnend, findet beim städt. Wasserwerk unser diesjähriges

Waldfest

statt.
Die Mitglieder sowie Freunde und Bekannte des Vereins werden mit ihren Familienangehörigen zur regen Beteiligung freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Arbeiterbildungs-Verein
Karlsruhe.

Von Ungenannt ginaen dem Verein durch Herrn Prof. H. Schuster 5 Mk. zu, wofür dankend bescheinigt
Der Vorstand.

8.1.


Kaiser-Panorama,
Kaiserstraße 99.

Vom 12. bis mit 18. Juni:

Pyrenäen.

Wildromantische Parthien.
III. neu aufgen. Cyclus.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

9. Juni	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	755 mm	Nordost	hell
12 Mitt.	+ 18½	755	"	"
6 Abds.	+ 16	754	"	"
10. Juni				
6 U. Morg.	+ 10	752 mm	Nordost	hell
12 Mitt.	+ 20	753	"	"
6 Abds.	+ 17	752	Ost	"

Zur Lüftung von

Wohnräumen, Küchen, Badezimmern, Kanzleien, Lehrsälen, Ateliers, Wirthschaften, Tanz- und Concertlokalen, Stallungen, Pissoirs und Aborten empfehlen wir unsere

Ventilatoren mittelst Wasserleitung,
Patent **Rusp.**

4.2. Anschaffungs- und Betriebskosten nicht erheblich. 6.4.
Viele Apparate hier in Thätigkeit.
Nähere Auskunft ertheilen die General-Vertreter für das
Grossh. Baden:

Gebrüder Kuslerer, Karlsruhe, Zirkel 30.

Bekanntmachung.

Unter Heutigem habe ich eine mit dem neuesten Comfort eingerichtete **Reparatur-Werkstätte für Fahrräder** in Betrieb gesetzt. Es werden sämtliche Reparaturen, sowie das Emailliren und Vernickeln der Räder übernommen und werde ich mir durch prompte Bedienung, solide Ausführung und mäßige Preise die Gunst des radfahrenden Publikums zu erhalten suchen.

C. Hug, Fahrradhandlung,
Erbprinzenstraße 26.

4.2.

W. Hagenbucher, Domäne Stifterhof.

Vollmilch von **garantirt** höchstem Nährgehalt, auch als Kindermilch, direkt auf dem Hof gefüllt und mit Schutzetikette versehen, per FL. 20 Pf. frei in's Haus Morgens und Abends. Bestellungen erbitte auf meinem Bureau **Kronenstrasse 53**, parterre.

Eine große Parthie sehr trodene **forlene** und **tannene**

Schwartenabfälle,

zu Anfeuerholz passend gesägt, empfiehlt in ganzen Fuhren und zentnerweise

A. v. Steffelin,

Dampfsägewerk, Holz- und Kohlenhandlung,
Bahnhofstraße 44 & 46.

8.1.

Todes-Anzeige.

Berwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere gute, unvergeßliche Mutter und Schwiegermutter

Frau Sophie Müller, geb. Zeller,
Banmeisters Wittwe,

am 10. Juni in Emden einem Schlagflusse erlegen ist.

Karl Müller, Gasdirektor und Frau in Emden,
Ida de Pottere, geb. Müller, in Emden,
Bruno François de Pottere in Emden,
Max Müller-Lüthy und Frau in Basel.

Die Beerdigung findet Montag den 13. Juni, früh 9 Uhr, in Karlsruhe statt. Versammlungsort: Leichenhalle.

Blousen und Kinderkleidchen

aus Flanell, Mousseline, Tricot, Batist, Satin u. Foulard
in großer Auswahl und zu enorm billigen Preisen neu eingetroffen.

Josef Maier,

vormals **Maier & Katzenstein,**
Ecke Kaiser- und Ritterstraße.

Kaiserhof.

Heute Sonntag
Rehbraten und Rehragoût
mit Schwabenspätzle
empfiehlt
Franz Schmierer.

Colosseum-Theater.

Sonntag den 12. und Montag den 13. Juni,
halb 9 Uhr.
Zwischenaktmusik der Kapelle des Leibdragoner-Regts.
Doctor Faust's Hauskämpchen.
Wiener Original-Posse mit Gesang in 3 Akten
von H o p p.
Herr Janez Mally, berühmter
Zwerg-Komiker, als Gast.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 12. Juni. III. Quartal. 88.
Abonnements-Vorstellung. **Cavalleria**
rusticana (Sizilianische Bauern-
ehre). Melodrama in einem Akte, nach dem
gleichnamigen Volksstücke des G. Verga, von G.
Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik
von Pietro Mascagni. — **Sonne und Erde.**
Ballet in 2 Akten (5 Bilder) von F. Gaul
und J. Hagreiter. Musik von Joseph Bayer.
Anfang 7/8 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.
Montag den 13. Juni. Theater in Baden.
Fünfte Vorstellung außer Abonnement. **Pen-**
sion Schöller. Posse in drei Akten, nach
einer Idee von W. Jacoby, von Karl Laufs.
Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 14. Juni. Aenderung der
Abonnements-Nummer. III. Quartal. 88.
Abonnements-Vorstellung. Letztmaliges Auf-
treten des Herrn **Bassermann. Der**
Weilchenfresser. Lustspiel in vier Akten
von G. v. Moser. Anfang 7 Uhr.

Mittwoch den 15. Juni. Theater in Baden
Sechste Vorstellung außer Abonnement. **Fe-**
dora. Drama in vier Akten von Victorien
Carmou. Deutsch von P. Lindau. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 16. Juni. II. Quartal. 84.
Abonnements-Vorstellung. **Romeo und**
Julie. Große Oper mit Ballet in fünf Auf-
zügen nebst einem Vorspiel von Jules Barbier
und Michel Carré. Deutsch von Theodor Gah-
mann. Musik von Ch. Gounod. Anfang halb
7 Uhr.

Beginn der Ferien: Freitag den 17. Juni.
— Erste Vorstellung nach den Ferien: Sonn-
tag den 4. September.

Café Iffland. Sommerwirthschaft.

Museums-Gesellschaft.

Montag den 13. Juni
bei günstiger Witterung
Concert im Garten,

ausgeführt von der
Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.
Anfang halb 8 Uhr.
Karlsruhe, den 11. Juni 1892.

2.1. Der Vorstand.

Gesellschaft Eintracht.

Montag den 13. Juni
bei günstiger Witterung
Garten-Concert.

Anfang 8 Uhr.
2.1. Der Vorstand.

Arbeiterbildungs-Berein.

Die Mitglieder werden zu einer
Versammlung
auf Montag den 13. Juni, Abends 7/9 Uhr, mit der Bitte um
zahlreiches Erscheinen freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

Kaisergarten-Theater.

Sonntag den 12. Juni 1892
Von Stufe zu Stufe.

Vollständ. mit Gesang in 5 Akten von G. Müller.
Billetverkauf bei Herrn G. Schneider, Kaiserstraße 122.

☛ Folgt ein Drittes Blatt. ☛

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.